

# WOMEN IN THE DARK – das Konzept

## 1. Aufbau von Kooperationen & transdisziplinären Netzwerken

Kooperation, Partizipation und transdisziplinärer Diskurs sind die zu entwickelnden Voraussetzungen und Grundlagen, die konzeptionell bis zur Ausstellung und Nachhaltigkeit gelebt werden.

In jedem Land gibt es eine oder mehrere Projektpartner\*innen, die wiederum mit ihrem eigenen Netzwerk zusammenarbeiten. Jede etablierte Zusammenarbeit erweitert das globale Netzwerk von Frauen- und Menschenrechtsorganisationen, die sich dafür einsetzen, die Stimmen von Frauen zu hören.

## 2. Schreibprozess

Der Schreibprozess der Frauen liegt in der Verantwortung der Projektpartnerinnen vor Ort. Expertinnen definieren den passenden Rahmen und stehen den Frauen beratend zur Verfügung. Mit dem Einverständnis der Frauen wird der Schreibprozess durch Interviews, Fotos und Videos dokumentiert.

## 3. Ausstellungen & Begleitveranstaltungen

Einen zentralen Anziehungspunkt bilden die künstlerischen Installationen, für die Franziska Greber die Kleider mit den Botschaften der Frauen verwendet. Videos, Fotos, eine Audio-Installation und das Buch sind weitere Ausstellungselemente und werden On-Site, d.h. vor Ort entwickelt.

Da es sich um ein ständig wachsendes Projekt handelt, gibt es lokale und nationale Präsentationen in der teilnehmenden Gemeinde oder dem Land sowie auf internationalen Plattformen.

Die Projektpartnerinnen führen begleitende Veranstaltungen während der Ausstellung durch und so wächst WOMEN IN THE DARK zu grossen Informationskampagnen.

## 4. Nachhaltigkeit

Eine nachhaltige Wirkung für die teilnehmenden Frauen wird erzielt durch

- das Öffentlichmachen der eigenen Lebenssituation
- den Austausch mit anderen Frauen und Fachpersonen
- die Erfahrung, dass ihre Stimmen gehört und ernst genommen werden

Eine nachhaltige Wirkung für die beteiligten Organisationen wird erzielt durch

- die Zusammenarbeit mit Kultur-Institutionen, die ein anderes Publikum erreichen und neue Türen für die Zukunft öffnen
- die Möglichkeit, die Frauentexte als Grundlage für Weiterbildungs- und Forschungsvorhaben zu nutzen oder Ansprüche zu begründen
- die Nutzung der medialen Aufmerksamkeit für ihre Anliegen

Eine nachhaltige Wirkung in der Gesellschaft wird erreicht durch

- die öffentliche Wahrnehmung von versteckten, verdrängten oder gelegneten Themen
- die Auseinandersetzung mit den Aussagen der Frauen und die Ermutigung, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen
- die mit Besuchenden der Ausstellung und am Projekt Partizipierenden gefilmten Interviews werden unter dem Titel 'RESONANZ' auf das Thema und die Stimmen der Frauen auf die Webseite von WOMEN IN THE DARK gestellt